



GeniusReport
simply younique

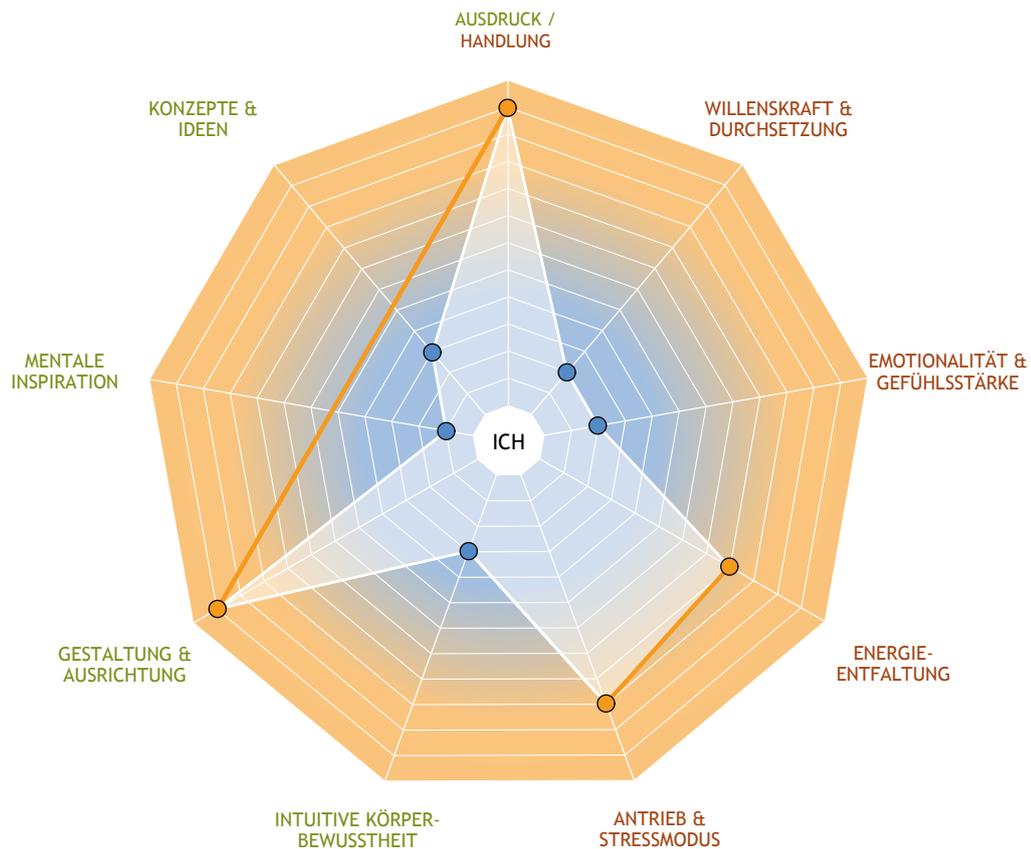
Iris von Tiedemann

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbenen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

KOOPERATIVE SCHAFFENSKRAFT

Ich bin gerne aktiv und kann mich in der Kooperation mit anderen sehr gut entfalten. Ich stelle meine Schaffenskraft für produktive und für mich befriedigende Prozesse zur Verfügung. Wenn mich etwas anspricht, kann ich meine Lebensenergie sehr ausdauernd und kraftvoll einbringen.

EXPERTENSCHAFT

Ich verstehe es auf einem Gebiet, dem ich mich verschrieben habe, zum gefragten Experten zu werden. Ich bin wählerisch darin, wem ich meine praktischen Lösungen anbiete. Denn nur wer meine spezialisierte Expertise erkennt, wird mein Talent zu schätzen wissen.

FÜHRUNGSQUALITÄT

Ich verstehe es, zukunftsweisende Strategien einflussreich auszudrücken. Dadurch wird mir oft eine Führungsrolle übertragen, die ich auch gerne ausfülle und gestalte. In Teamprozessen fällt es mir leicht, meine Beiträge einzubringen und gehört zu werden.

EINBEZIEHUNG VON ERFAHRUNGEN

Ich habe die Fähigkeit, Erfahrungen sehr gut zu verarbeiten und deren Bedeutung für zukünftiges Planen zu erfassen. Ich kann gut zuhören und erfahre deshalb auch Vieles. Mein gutes Gedächtnis macht mich zu einer Ressource für andere. In der Teamarbeit kann ich damit wichtige Beiträge leisten.

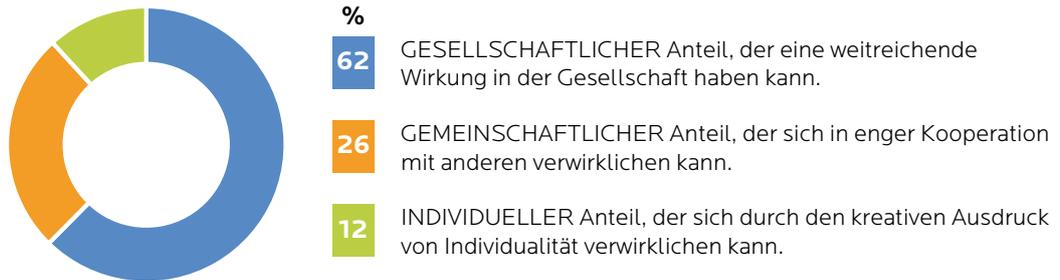
ERKENNEN VON WACHSTUMSCHANCEN

Ich habe das Talent, Chancen zu erkennen und zyklisches Wachstum geduldig voranzutreiben. Mir ist bewusst, dass Sähen, Pflegen und Ernten den gesunden Kreislauf für Entwicklungen darstellt. Denn jeder erfolgreiche Abschluss ist zugleich der Neubeginn für einen weiteren Zyklus.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

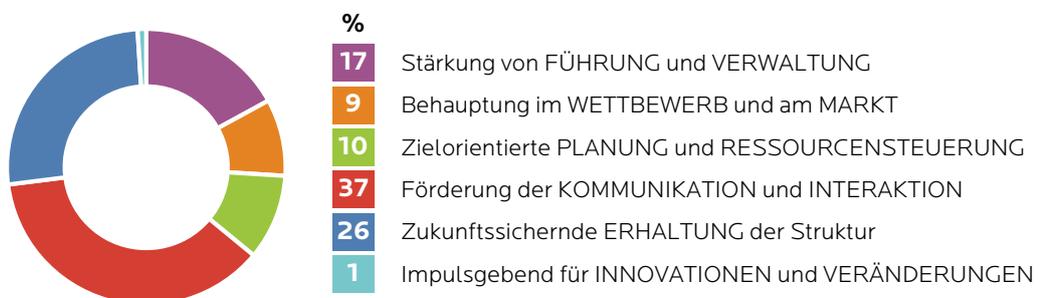


3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„TEAMWORKER“, präsent, kooperativ, prozessorientiert

Für mich ist Teamarbeit ein sehr geeigneter Arbeitsmodus. Mir ist der Austausch mit anderen wichtig und ich weiß, dass in Teams Ergebnisse entstehen, die ich alleine nicht erreichen würde. Ich fühle mich in der Teamarbeit wohl und habe eine gute Präsenz in Teams. Wobei es natürlich immer auch auf die richtige Zusammenstellung des Teams ankommt, ob ich mich gut darin entfalten kann.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

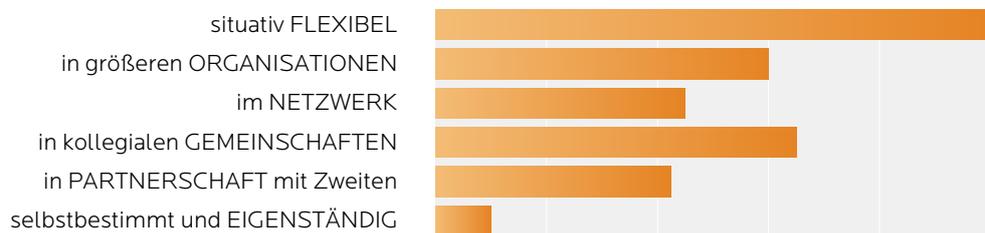
4.1 MEIN TALENTEPROFIL



Stichworte zum Talent „VERBREITUNG“:

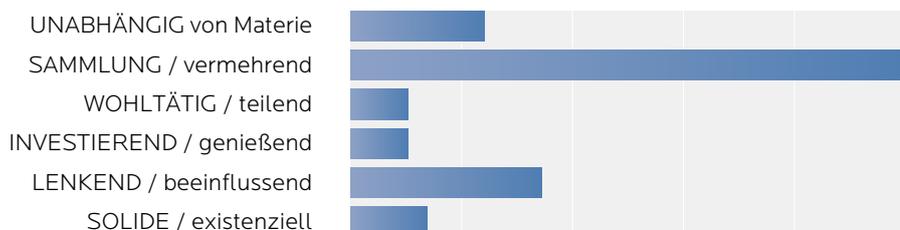
marktorientiert, expansiv, erobernd, praktisch, realistisch, global, z.B. Medien, Marketing, PR, Werbung, Vertrieb, Verwaltung, Logistik

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann mich in jedem Kooperationsmodus gut entfalten, weil es mir wichtig ist, flexibel zu sein und mich situativ in Kooperationen einzubringen. Dadurch kann ich auch eine weitreichende kollektive Wirkung entfalten.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



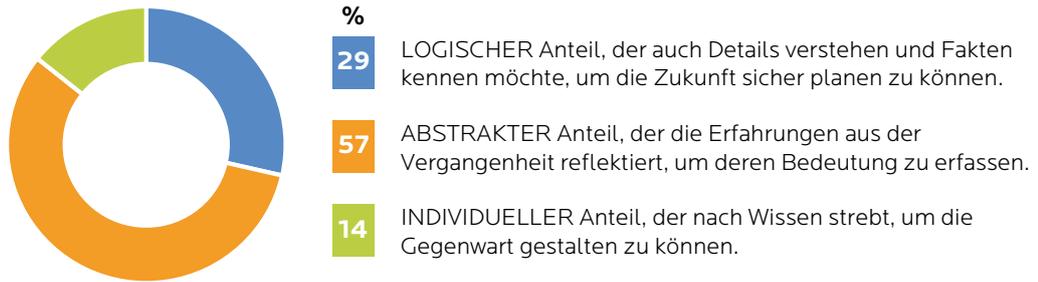
Mir gibt es ein Gefühl von Sicherheit und Unabhängigkeit, wenn ich über ausreichende Ressourcen verfüge. Daher sammle ich materielle Mittel gerne, um Reserven zu haben. Wenn ich Ressourcen einsetze, so ist dies vom Prinzip der Sparsamkeit und Angemessenheit geprägt.

5

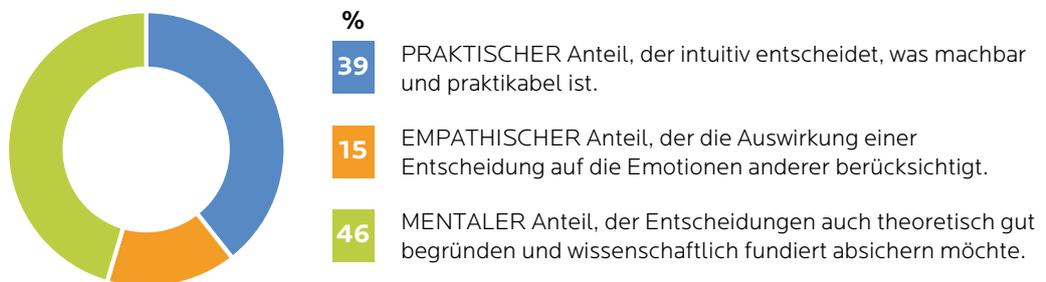
ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE



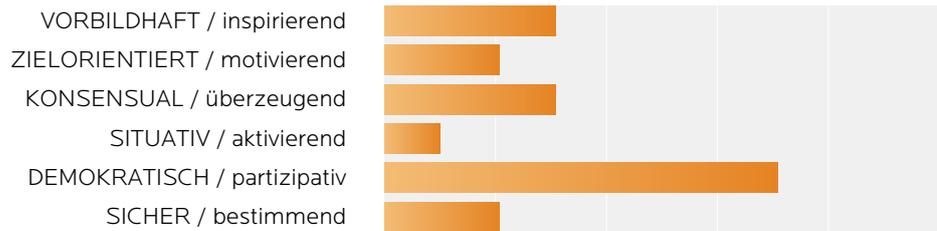
Ich ziehe es vor, Entscheidungen mit anderen zu besprechen. Sowohl was meine eigenen Entscheidungen betrifft, wie auch als Ratgeber für andere.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

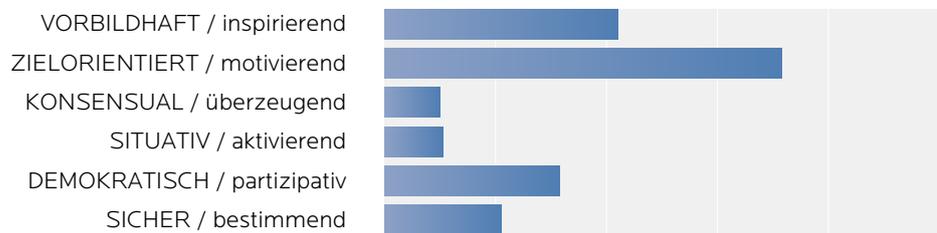
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
 Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



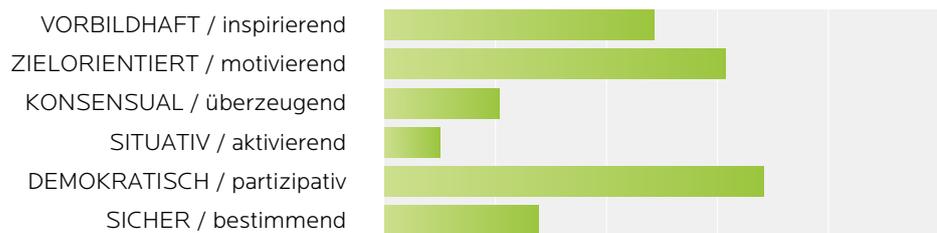
Andere nehmen an mir einen partizipativen Führungsstil wahr, weil ich meine Mitarbeiter in Entscheidungen stark einbeziehe und bei Entscheidungen die mehrheitliche Meinung berücksichtige.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Ich kann in einer Führungsrolle meine Mitarbeiter sehr gut motivieren, weil ich Ihnen den Sinn und die Ziele des gemeinsamen Handelns vermitteln kann und lösungsorientiert handle.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend**ausgleichend**

Ich kann in Verhandlungen bessere Ergebnisse erzielen, wenn ich ausgleichend wirke.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv**kooperativ**

Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend**wahrnehmend / prüfend**

Ich verstehe es, die Beiträge anderer auf ihre Relevanz und Sinnhaftigkeit zu prüfen.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend**offen für die Themen anderer**

Ich gehe gerne aktiv auf andere zu und bringe meine Themen und Anliegen ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend**sachlich / harmonisierend**

Ich versuche harmonisierend zu wirken, weil ich sachliche Diskussionen bevorzuge.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck**ich reagiere auf externen Druck**

Meine Arbeitsgeschwindigkeit resultiert in erster Linie aus meinem eigenen Antrieb.

8

MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

UNVOREINGENOMMEN OBJEKTIV

Es motiviert mich, einen objektiven und unvoreingenommenen Blick auf die Dinge zu haben. Ich bewahre mir gerne diese neutrale, allparteiliche, beobachtende Position. In meinem Tun möchte ich immer alle Aspekte und Interessen berücksichtigen und in meine Beiträge einbeziehen. Ich schätze Individualität als Basis für kreative Entwicklungen.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

POLITISCH - DAS MACHTGEFÜGE SEHEN

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich Zusammenhänge und Beziehungen auf der materiellen Ebene des Lebens sehr gut durchschauen kann. Dies ist eine gute Voraussetzung, um selbst erfolgreich zu sein und Chancen zu nutzen. Der kritische politische Blick lässt mich auch erkennen, welche Machtstrukturen vielleicht verändert werden müssen.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

REGELMÄSSIGE AKTIVITÄT UM PRÄSENT ZU SEIN

Für mich ist es wichtig, einer regelmäßigen Aktivität nachkommen zu können, in der ich präsent sein kann und eine Ressource für andere darstelle. Ich steuere Beziehungen aktiv und bringe andere dazu, sich mit dem zu beschäftigen, was auch mir wichtig ist. Wenn mir eine Aktivität entspricht, kann ich sehr ausdauernd sein, weil ich mich selbst in der Aktivität auflade.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

FOKUSSIERT AUF ANDERE

Ich denke beziehungsorientiert und kann mich sehr gut auf andere fokussieren. Ich nehme an meinem Gegenüber vieles wahr und erkenne die Anliegen anderer. Mir entgehen keine Details und ich sammle breites Wissen. Meine Herangehensweise ist fokussiert auf das, was für mein Gegenüber wesentlich und wertvoll sein kann.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Ich kann gewohnte Ansichten verändern, wenn dies neue Möglichkeiten eröffnet.

Meine tolerante Offenheit ermöglicht es mir, auch Andersdenkende einzubeziehen.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Ich verstehe es, zweckmäßige Strukturen zu bilden und die individuelle Entfaltung zu fördern.

Wenn ich demokratisch legitimiert bin, übernehme ich gerne eine Führungsfunktion.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich kann meine Ideen klug anpassen, wenn dies die Umstände verlangen.

Wenn sich Chancen bieten verstehe ich es, diese mit Aufgeschlossenheit zu nutzen.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Auf Basis der Einheit meiner Worte und Taten kann ich einflussreich führen.

Für einen späteren Neubeginn kann ich gut loslassen und Hinderliches zurücklassen.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich lasse meine Fähigkeiten und Potenziale gerne auch anderen zu Gute kommen.

Ich ziehe mich aus Gemeinschaften zurück, wenn diese grundlegende Prinzipien verletzen.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Ich kann überschüssige Mittel erfolgreich für Expansion und Diversifikation einsetzen.

Meine tolerante Offenheit ermöglicht es mir, auch Andersdenkende einzubeziehen.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich kann meine Willenskraft selbstbewusst und hartnäckig einsetzen.

Ungeachtet der äußeren Umstände bewahre ich mein hingebungsvolles unschuldig Sein.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Meine subjektive Sicht drücke ich in Klarheit und ohne Kompromisse einzugehen aus.

Ich habe die Gabe, unabhängig von den Umständen einen Weg durch Krisen zu finden.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Ich kann gut beurteilen, welcher kreative Beitrag der gemeinsamen Sache am besten dient.

Meine Konzentrationsfähigkeit erlaubt es mir gute Gelegenheiten zu erkennen.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich verstehe es, meine Macht zu zügeln, wenn dies der Stabilität der Gemeinschaft dient.

Ich setze meinen Scharfsinn ein, um Werte effektiv zu vertreten und zu verfeinern.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich habe die Kraft, Neues zu beginnen und dabei Bestehendes einzubeziehen.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich verstehe es, meine Macht zu zügeln, wenn dies der Stabilität der Gemeinschaft dient.

Auch in Zeiten von Veränderungen halte ich an bewährten Prinzipien fest.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich habe die Gabe, neue Thesen aufzustellen und diese auf ihre Anwendbarkeit zu überprüfen.

Ich verstehe es, fantasievolle Thesen aufzustellen und diese glaubhaft zu vertreten.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).

Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH